

Powder-Treeski-Paradies im Skigebiet Kitzbühel – Kirchberg „Prädikat Weltklasse“

Schneefall, Schneefall und nochmals Schneefall. Wenn es so stark schneit, dass man oberhalb der Baumgrenze seine Hand nicht mehr vor Augen sieht, dann ist Kitzbühel zweifelsohne the Place to be. Denn zwischen Hahnenkamm und Pengelstein finden sich jede Menge Treeski-Varianten, die selbst bei Schneegestöber mit guten Sichtbedingungen aufwarten können.

Frau Holle als Maskottchen der Kitzbühler Alpen scheint seit Sylvester nicht mehr aufhören zu wollen, ihre Kissen über der Gamsstadt zu entleeren. 215 Zentimeter Schnee auf den Grasbergen im Tiroler Unterland sind geradezu eine paradiesische Grundlage für Freerider.

Unser Tag beginnt in der Hahnenkammbahn. Kaum aus der Gondel draußen können wir uns schon nicht mehr zügeln. Kurzer LVS Check und direkt stechen wir links hinein in die weiten Powderhänge. In langen Turns schießen wir über die tief verschneiten Wiesen talwärts und folgen schließlich der Asten-Abfahrt zurück ins Zentrum. Wieder am Hahnenkamm angekommen können wir uns diesmal etwas besser unter Kontrolle. Statt direkt abzubiegen steuern wir teils auf und teils neben der Piste in den Ehrenbachgraben.



„Tree skiing“ –im tiefsten Powder im Skigebiet Kitzbühel – Kirchberg , Foto©: Jessica Haupt

Der Steinbergkogel gilt nicht umsonst als das Tiefschnee-Revier im vorderen Teil des Kitzbüheler Skigebiets. Eine Fahrt direkt unter dem Sessellift samt kleinem Sprung über den gut sichtbaren Panorama-Jump und schon kommt das Blut in Wallung. Die Naturpipe links der Piste lässt auch im unteren Teil keine Langeweile aufkommen. Bei unserer zweiten Fahrt folgen wir dem der Schwarzen 17 in den Powder-Heaven. Wie so häufig können wir als jungfräuliche Spuren in den weiten Hang ziehen. Unten im Wald nutzen wir die Windstille und Sichtverhältnisse für einige Fotos. Bis zum Kopf scheine ich auf den Bildern trotz der dicken Watea-Latten unter meinen Füßen im Schnee zu versinken.

Kitzbüheler Alpen Marketing GmbH
Hinterstadt 11
6370 Kitzbühel
Austria

T: +43/ 5356/ 64748
F: +43/ 5356/ 64748-49
E: info@kitzalps.com
H: www.kitzalps.com

UID-Nr.: ATU62712014
Fb-Nr.: FN 281228x
Fb-Gericht: Innsbruck
Kto.-Nr.: 120 004 933
BLZ: 423 90 - Volksbank Tirol
BIC: VBO EATW WINN
IBAN: AT81 4239 0001 2000 4

Mit Hilfe des gleichnamigen Sechsessels erklimmen wir die Ehrenbachhöhe. Auch auf der Vorderseite in Richtung Kirchberg gibt es bei solchen Verhältnissen nette Tiefsneehänge. Wie ein länglicher Spielplatz bahnt sich die Trasse des alten Maierl III Sessellifts ihren Weg durch die Bäume, zahlreiche Pillows und einige kleine Sprünge inklusive.

Die Einkehr in die Fleckalm gehört fast schon zur Tradition, wenn wir in Kitzbühel unterwegs sind. Meist machen wir uns über die Leckerein her, wenn wir den Skitag beendet haben. Heute freuen wir uns über eine kurze Mittagsjause.

Gut gesättigt klicken die Bindungen und weiter geht es. Mit Fleckalmbahn, Steinbergkogel und Kasereck nehmen wir Kurs auf den Pengelstein. Auch hier finden wir im Wald unterhalb des Pengelstein Lifts Pulverschnee bis zum Umfallen. Ab der Mittelstation ziehen wir linksseitig der Piste unsere Lines über die lichten Waldschneisen.

Unser ursprüngliches Tagesziel, den Zweitausender im Paß Thurn-Gebiet zu erreichen, streichen wir. Lieber bleiben wir hier an den fluffigen Nordwesthängen. Die Hieslegg-Bahn alleine hätte heute genug Terrain für einen ganzen Nachmittag zu bieten.

Zum Abschluss eines „real Powder-Days“ gönnen wir uns noch die langen Hänge beidseitig der Schwarzkogel-Abfahrt nach Aschau. Da es seit unserem Start um zehn Uhr schon wieder gute Dreißig Zentimeter geschneit hat, ist von der Piste nicht mehr viel zu sehen. Ob wir also ins Gelände ausweichen oder zwischen den Markierungen bleiben, macht keinen wirklichen Unterschied.



Bequem mit dem Skibus von Aschau retour nach Kirchberg oder Kitzbühel pendeln,

Foto © Jessica Haupt

Nirgendwo ist das Warten auf den Skibus gemütlicher als in Aschau. Für durstige Freerider Kehlen hat der Fritzwirt immer einen kalten Radler (1/2Bier + 1/2Limonade) parat. Zufrieden stoßen wir auf den

Kitzbüheler Alpen Marketing GmbH
Hinterstadt 11
6370 Kitzbühel
Austria

T: +43/ 5356/ 64748
F: +43/ 5356/ 64748-49
E: info@kitzalps.com
H: www.kitzalps.com

UID-Nr.: ATU62712014
Fb-Nr.: FN 281228x
Fb-Gericht: Innsbruck
Kto.-Nr.: 120 004 933
BLZ: 423 90 - Volksbank Tirol
BIC: VBO EATW WINN
IBAN: AT81 4239 0001 2000 4

gelungen Skitag an und stellen wieder einmal fest: Nicht nur im Rennlauf, auch im Treeskiing gebührt Kitzbühel das Prädikat „Weltklasse“!

Text: Martin Hesse Fotos: Jessica Haupt

Kitzbühel, Jänner 2012

Infos: www.kitzalps.com + www.bergbahnen-kitzbuehel.a

Schneebedingungen, Livecams, Wetter sowie Überblick über das Skigebiet „Kitzbüheler Alpen AllStarCard“: www.skimap.kitzalps.comps.com



What a powder day in den Kitzbüheler
Alpen – weltklasse fürs Freeriden!

Kitzbüheler Alpen Marketing GmbH
Hinterstadt 11
6370 Kitzbühel
Austria

T: +43/ 5356/ 64748
F: +43/ 5356/ 64748-49
E: info@kitzalps.com
H: www.kitzalps.com

UID-Nr.: ATU62712014
Fb-Nr.: FN 281228x
Fb-Gericht: Innsbruck
Kto.-Nr.: 120 004 933
BLZ: 423 90 - Volksbank Tiro
BIC: VBO EATW WINN
IBAN: AT81 4239 0001 2000 4